

## 1. Wer?

Viele Familien und sehr viele Kinder aus dem Baugebiet „Alte Gärtnerei“ in Schacht-Audorf.

## 2. Was?

Unser Spielplatz (1 Sandkiste, 1 Rutsche, 1 Schaukel, 1 Hüpfspirale) wird kaum von den Kindern genutzt, da er für die Kinder nicht attraktiv genug ist.

## 3. Die Idee für einen umgestalteten Spielplatz!

Die Spielplatz-Initiative wünscht sich unter Berücksichtigung der Größe des Spielplatzes, der Kosten und der Wünsche der Kinder folgende zusätzliche Spielgeräte: 1 Karussell, 1 Kletterturm, 1 Doppel-Reckstange und eventuell einen Umbau der vorhandenen Schaukel in eine Nestschaukel.

## 4. Die Kosten für die Spielgeräte

Die Gesamtkosten für die Anschaffung der Spielgeräte (Karussell, Kletterturm, Reckstangen und Nestschaukel (als Umbausatz) von der Firma Aukam betragen ca. 3.000,-- € zzgl. Mehrwertsteuer.

## 5. Spielplatz-Planung

Herr Gutknecht hat für uns den „neuen“ Spielplatz geplant und stellt diesen Plan inklusive einer Kosteneinschätzung auf der Sitzung am 7. Juli vor.

## 6. Bauleitung und Umsetzung

- Zu klären wäre sicherlich, wer die Bauleitung übernehmen könnte.
- Frank Dekarz als Vorsitzender des WVE hat uns tatkräftige Unterstützung durch die WVE-Mitglieder beim Aufbau der Geräte zugesagt.
- Weitere fleißige Helfer sind die Mitglieder der Spielplatz-Initiative.

## 7. Unsere Spenden

Als Hauptsponsor spendet die Sparkasse Mittelholstein den Turm und hat somit 1.000,-- € zugesagt. Herr Dirk Remer spendet weitere 360,-- €. Ferner stehen uns 300,-- € aus den Praktiker-Gutscheinen und 700,-- € an gesammelten Spenden zur Verfügung. Somit hat die Spielplatz-Initiative insgesamt 2.360,-- € zur Verfügung, die wir gern an die Gemeinde für die Realisierung unseres Spielplatz-Projektes weitergeben würden.

## 8. Der (Praktiker-) Wettbewerb:

Der Praktiker-Baumarkt hat bundesweit einen Wettbewerb „Aktion Spielplatz“ ausgeschrieben. Der Wettbewerb für die Verschönerung von Spielplätzen läuft bis zum 30. August 2009 und wir haben uns bereits als Teilnehmer registrieren lassen. Unter den Einsendungen wählt eine Fachjury für jedes Bundesland einen Landessieger aus. Als Siegerprämien spendet Praktiker insgesamt rund 50.000 Euro. Unter den Landessiegern wird dazu noch ein Bundessieger ausgewählt, dem eine zusätzliche Prämie in Höhe von 10.000 Euro winkt.

Sollten wir bis dahin hoffentlich unser Projekt verwirklicht haben, würden wir im Falle eines Gewinnes diesen gern der Gemeinde Schacht-Audorf für die Verschönerung weiterer Spielplätze in unserer Gemeinde spenden.

## Spielplatz-Initiative „Alte Gärtnerei“

Sehr geehrte Frau Sievers,

im Nachgang zur Sitzung am 07.07.2009 haben wir weitere Spenden gesammelt und können uns als Initiative nun mit 2.540,-- € statt mit 2.360,-- € an den Kosten beteiligen.

Zum anderen habe ich mit der Gerätefirma Aukam telefoniert, die zurzeit ein sehr interessantes Sonderangebot bieten, das uns veranlasst, erneut das Gespräch mit Ihnen zu suchen:

### VARIANTE 1 (lt. Beschlussfassung vom 07.07.09)

- Anschaffung von 3 Spielgeräten (Turm, Doppelreckstange, Karussell) für insgesamt 3.202,-- € (inkl. Frachtkosten und MwSt.).
- Die Spielplatz-Initiative spendet 2.360,-- €.
- Die vorhandene Schaukel würde abgebaut und bis 2010 im Bauhof eingelagert werden.
- Für die Gemeinde verbleiben in 2009 für die Anschaffung der 3 Spielgeräte 842,-- € zzgl. Kosten für den Bauhof und/oder Herrn Gutknecht.
- Für den geplanten 2. Bauabschnitt in 2010 würden für den Umbau der Schaukel in eine Gruppenschaukel (Umbausatz ca. 800,-- zzgl. 200,-- Frachtkosten zzgl. MwSt.) etwa 1.200,-- € anfallen.

### VARIANTE 2 (lt. Beschlussfassung vom 07.07.09 unter Berücksichtigung des Sonderangebotes

- Anschaffung der 3 vereinbarten Spielgeräten auf Basis des aktuellen Sonderangebotes der Firma Aukam (Turm, Doppelreckstange, Karussell) für insgesamt 2.574,-- € (inkl. Frachtkosten und MwSt.).
- Anstelle einer Doppel-Reckstange mit Rund-Profilen wird die gleiche Doppel-Reckstange mit Vierkant-Profilen zu einem wesentlich günstigeren Preis angeboten.
- Die Spielplatz-Initiative hat weitere Spenden gesammelt und spendet 2.540,-- €.
- Die vorhandene Schaukel würde abgebaut und bis 2010 im Bauhof eingelagert werden.
- Für die Gemeinde verbleiben in 2009 für die Anschaffung der 3 Spielgeräte 34,-- € zzgl. Kosten für den Bauhof und/oder Herrn Gutknecht.
- Für den geplanten 2. Bauabschnitt in 2010 würden neben weiteren Umbaukosten für das noch ausstehende Gerät (Gruppenschaukel ca. 800,-- zzgl. 200,-- Frachtkosten zzgl. MwSt.) etwa 1.200,-- € anfallen.

### VARIANTE 3 (gemäß beigefügtem Angebot der Firma Aukam)

- Anschaffung von 4 Spielgeräten auf Basis des aktuellen Sonderangebotes der Firma Aukam (Turm, Doppelreckstange, Karussell, Gruppenschaukel [dieses Angebot ist als Gesamtschaukel günstiger als der Umbausatz]) für insgesamt 3.380,-- € (FRACHTKOSTENFREI zzgl. MwSt.).
- Anstelle einer Doppel-Reckstange mit Rund-Profilen wird die gleiche Doppel-Reckstange mit Vierkant-Profilen zu einem wesentlich günstigeren Preis angeboten.
- Die Spielplatz-Initiative hat weitere Spenden gesammelt und spendet 2.540,-- €.
- Für die Gemeinde verbleiben in 2009 für die Anschaffung der 4 Spielgeräte 839,-- € zzgl. Kosten für den Bauhof und/oder Herrn Gutknecht.
- Für den geplanten 2. Bauabschnitt in 2010 würden keine Gerätekosten mehr anfallen.
- Die jetzt vorhandene Schaukel könnte einem anderen Spielplatz zur Verfügung gestellt werden.

Fazit: Bei gleichem finanziellem Engagement wie im Beschluss vom 07.07.09 könnte aufgrund des zurzeit gültigen Sonderangebotes der Firma Aukam die für 2010 zurückgestellte Gruppenschaukel (als Gesamtschaukel – nicht als Umbausatz!) zusätzlich beschafft werden und dieses Gerät könnte komplett in 2009 aufgestellt werden. Die jetzige Schaukel stünde für einen anderen Spielplatz zur Verfügung.

Übersicht anzuschaffende Spielgeräte für die Spielplatz-Initiative sowie deren Kosten

<b>VARIANTE 1</b>						
<b>Übersicht der Anzahl der anzuschaffenden Spielgeräte ( 3 ) lt. Sitzung vom 07.07.09 und geplante Kosten</b>						
Nr.	Beschreibung	Netto-Preis	./. 10 % (außer Nr. 2)	Netto	zzgl. MwSt.	Brutto
1	Karussell A742M12	1.093,00	109,30	983,70	186,90	1.170,60
2	Turm A662M10	845,00	0,00	845,00	160,55	1.005,55
3	Reck (2er-Rundkant) A631A11	735,00	73,50	661,50	125,69	787,19
	Reck (2er-Vierkant) A632A11					Rundkant
4	Gruppenschaukel A730M10					erst 2010
	<b>Zwischensumme</b>	<b>2.673,00</b>	<b>182,80</b>	<b>2.490,20</b>	<b>473,14</b>	<b>2.963,34</b>
	zzgl. Frachtkosten inkl. MwSt.					238,00
<b>Summe Gerätekosten</b>						<b>3.201,34</b>
abzgl. Spenden Spielplatz-Initiative Stand: 07.07.2009						<b>2.360,00</b>
<b>Verbleibende Gerätekosten für die Gemeinde in 2009 brutto</b>						<b>841,34</b>
<b>Kosten für die Gruppenschaukel inkl. Frachtkosten in 2010 in Höhe von ca.</b>						<b>1.200,00</b>
<b>Verbleibende Gerätekosten für die Gemeinde in 2009+2010 brutto</b>						<b>2.041,34</b>

<b>VARIANTE 2</b>						
<b>Übersicht der Anzahl der anzuschaffenden Spielgeräte ( 3 ) nach Rücksprache mit Hr. Schmidt / Firma Aukam auf Basis einer aktuellen Sonderpreisaktion, Stand: 08.07.09</b>						
Nr.	Beschreibung	Netto-Preis	./. 20 % (außer Nr. 2)	Netto	zzgl. MwSt.	Brutto
1	Karussell A742M12	1.093,00	218,60	874,40	166,14	1.040,54
2	Turm A662M10	845,00	0,00	845,00	160,55	1.005,55
3	Reck (2er-Rundkant) A631A11					Vierkant
	Reck (2er-Vierkant) A632A11	304,00	60,80	243,20	46,21	289,41
4	Gruppenschaukel A730M10					erst 2010
	<b>Zwischensumme</b>	<b>2.242,00</b>	<b>279,40</b>	<b>1.962,60</b>	<b>372,89</b>	<b>2.335,49</b>
	zzgl. Frachtkosten inkl. MwSt.					238,00
<b>Summe Gerätekosten (nach Sonderpreisaktion Firma Aukam)</b>						<b>2.573,49</b>
abzgl. Spenden Spielplatz-Initiative Stand: 09.07.2009						<b>2.540,00</b>
<b>Verbleibende Gerätekosten für die Gemeinde in 2009 brutto</b>						<b>33,49</b>
<b>Kosten für die Gruppenschaukel inkl. Frachtkosten in 2010 in Höhe von ca.</b>						<b>1.200,00</b>
<b>Verbleibende Gerätekosten für die Gemeinde in 2009+2010 brutto</b>						<b>1.233,49</b>

<b>VARIANTE 3</b>						
<b>Übersicht der Anzahl der anzuschaffenden Spielgeräte ( 4! ) nach Rücksprache mit Hr. Schmidt / Firma Aukam auf Basis einer aktuellen Sonderpreisaktion Stand: 09.07.09</b>						
Nr.	Beschreibung	Netto-Preis	./. 20 % (außer Nr. 2)	Netto	zzgl. MwSt.	Brutto
1	Karussell A742M12	1.093,00	218,60	874,40	166,14	1.040,54
2	Turm A662M10	845,00	0,00	845,00	160,55	1.005,55
3	Reck (2er-Rundkant) A631A11					Vierkant
	Reck (2er-Vierkant) A632A11	304,00	60,80	243,20	46,21	289,41
4	Gruppenschaukel A730M10	1.096,00	219,20	876,80	166,59	1.043,39
	<b>Zwischensumme</b>	<b>3.338,00</b>	<b>498,60</b>	<b>2.839,40</b>	<b>539,49</b>	<b>3.378,89</b>
	zzgl. Frachtkosten inkl. MwSt.					0,00
<b>Summe Gerätekosten (nach Sonderpreisaktion Firma Aukam)</b>						<b>3.378,89</b>
abzgl. Spenden Spielplatz-Initiative Stand: 09.07.2009						<b>2.540,00</b>
<b>Verbleibende Gerätekosten für die Gemeinde in 2009 brutto</b>						<b>838,89</b>
<b>Kosten für die Gruppenschaukel inkl. Frachtkosten in 2010 in Höhe von ca.</b>						<b>0,00</b>
<b>Verbleibende Gerätekosten für die Gemeinde in 2009+2010 brutto</b>						<b>838,89</b>
<b>Die bisherige Schaukel kann noch für einen anderen Spielplatz verwendet werden.</b>						

Bei allen Beträgen ist voraussichtlich noch ein Skontoabzug von 3% möglich.

Aukam GmbH • Frankfurter Str. 187 • D-34121 Kassel



aktiv und fit mit Spiel und Spaß

Gemeinde Schacht-Audorf  
Frau Petra Mölck  
Kieler Straße 25  
24790 Schacht-Audorf  
DEUTSCHLAND

### Angebot <sup>DO</sup>

Nummer : 23431  
Datum : 08.07.2009  
Kundennr : 61657  
Projektnr. : 125382

Sehr geehrte Frau Mölck,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 08.07.09 und das uns entgegengebrachte Vertrauen. Wir freuen uns, Ihnen mit fachlicher Kompetenz und einem hervorragenden Preis / Leistungsverhältnis bei Ihrem Vorhaben zur Seite stehen zu dürfen.

Beigefügt erhalten Sie unser für Sie individuell ausgearbeitetes Angebot.

Aukam Spielgeräte bieten eine Vielzahl von Vorteilen:

Das Aukam-Grundkonzept der Spielraumgestaltung richtet sich ganz nach den Wünschen und Bedürfnissen der Kinder, um dem Spiel- und Entfaltungsdrang keine Grenzen zu setzen.

Mit Ihnen zusammen versuchen wir gern Ihre speziellen Vorstellungen und Wünsche entsprechend der gültigen Normen zu realisieren.

Wir verwenden nur ausgesuchte Materialien und sind stets bemüht, den hohen Qualitätsstandard zu erweitern. Wir arbeiten im Direktvertrieb.

Alle Geräte sind TÜV und GS geprüft und entsprechen den Bestimmungen der Europäischen Norm EN 1176/1-1998.

Sollten Sie weitere Informationen benötigen, steht Ihnen Herr Schmidt als Kontaktperson unter der Telefon-Nr.: 0561/20097-0 in unserer Firma jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr guter Partner im  
S P I E L P L A T Z B A U  
Aukam GmbH Kassel

... einfach  
besser

Aukam GmbH  
Verwaltung und  
Fabrikation

Frankfurter Str. 187  
D-34121 Kassel  
Tel.: 05 61 / 20 09 70  
Fax: 05 61 / 25 48 58  
info@aukam.de  
www.aukam.de

Kasseler Sparkasse  
Kto. Nr.: 2 174 044  
BLZ: 420 302 53

Sitz der Ges.: Kassel  
HRB 14559  
Amtsgericht Kassel  
Geschäftsführer  
Herbert Aukam  
Ust-Id. Nr.: DE 16 7055607

## **Allgemeininformationen zum Spielplatzbau**

Alle Aukam-Spielgeräte sind TÜV geprüft und entsprechen der EN-Norm 1176/1-1998. Sie tragen das GS-Zeichen, welches gewährleistet, daß alle Geräte dem neuesten Stand der Technik angepaßt sind und den aktuellen Sicherheitsbestimmungen entsprechen.

Standardmäßig verarbeiten wir feinwüchsiges kerngetrenntes Fichtenholz, um die Rißbildung weitestgehend zu minimieren. Unsere Hölzer werden umweltfreundlich kesseldruck-imprägniert, wobei sich das chromfreie Holzschutzmittel Wolmanit CX 10 seit Jahren bewährt hat und eine umweltfreundliche Lösung (wie Langzeittests beweisen) darstellt. Amtliche Prüfungen belegen die überzeugende Wirksamkeit gegen holzerstörende Pilze und Insekten.

Durch Mantelschliff wird die Oberfläche der Hölzer noch feiner und glatter und sämtliche Kanten und Ecken werden abgerundet um Verletzungen auszuschließen. Als zusätzlichen Witterungsschutz versehen wir unsere Holzpfostenenden mit Kunststoff-Schutzkappen.

Um eine lange Lebensdauer zu garantieren sind Metallteile wie z.B. Ketten, Beschläge, Erdanker, Gewindeteile und Holzschrauben feuerverzinkt. Schaukel- und Wippgelenke sind aus Volledelstahl und haben verschleißfeste Lager.

In unserem umfassenden Spielgerätesortiment nehmen unsere Spiellandschaften und Kombinationen einen besonderen Platz ein. Sie besitzen einen hohen Spielwert und sind besonders wartungsfreundlich, langlebig und robust.

Unser Baukastensystem ermöglicht eine individuelle Planung in Bezug auf Größe und Auswahl entsprechend der EN-Norm 1176/1-1998. Als Standpfosten verwenden wir Rundhölzer mit  $\varnothing$  14 cm und kerngetrennte Konstruktions-Kanthölzer 11 x 11 cm die im Rastermaß von 1 m stehen und durch abgerundete Kanthölzer verbunden sind. Unsere große Auswahl an Anbauelementen ermöglicht eine individuelle Zusammenstellung von Grundtürmen und Anbauteilen. Selbstverständlich besitzen auch die einzelnen Anbauelemente unsere hochwertige Aukam - Qualität, wie z.B. unser Wackelsteg der mit einem Durchtrittschutz geliefert wird oder unsere Schaukelsicherheitssitze mit feingliedrigen Ketten und wartungsfreien Schaukelgelenken. Unsere Rutschen bieten wir in verschiedenen Ausführungen an. Metallrutschen mit feuerverzinkten Seitenwangen und einer Edelstahlrutschfläche, oder Kunststoffrutschen aus GFK-Kunststoff sowie PE (Polyethylen)-Rutschen als offene oder Röhrenrutschen.

Durch optimale Verarbeitungsmerkmale und beste Qualität sorgen wir dafür, daß eine garantierte Sicherheit gewährleistet wird. Auch in Zukunft steht unser Grundkonzept, dem Spiel- und Entfaltungsdrang unserer Kinder keine Grenzen zu setzen, an erster Stelle.

Ihr guter Partner im Spielplatzbau  
Aukam GmbH Kassel

Ihr Angebot Nr.: 23431

Seite 2 von 2

... einfach  
besser

Menge	Ein.	Art.Nr.	Text	Betrag	Gesamt
1	Stück	A730M10	Aukam - Gruppenschaukel Stahl, verzinkt	1.096,00	1.096,00
1	Stück	A742M12	Aukam - Eurokarussell Stahl, verzinkt, mit Alu- Riffelblechboden	1.093,00	1.093,00
1	Stück	A632A11	Aukam - Zweierreck Alu pulverbeschichtet Kantprofil	304,00	304,00
<b>Nettowarenwert</b>					<b>2.493,00</b>
<b>SONDERRABATT 20,00 %</b>					<b>-498,60</b>
<b>Zwischensumme</b>					<b>1.994,40</b>
1	Stück	A662M10	Aukam - Mastkorb Metall	845,00	845,00
<b>Nettobetrag</b>				<b>EUR</b>	<b>2.839,40</b>
<b>19,00 % Mehrwertsteuer</b>				<b>EUR</b>	<b>539,49</b>
<b>Gesamtbetrag</b>				<b>EUR</b>	<b>3.378,89</b>

Alle Preise sind freibleibend.

Zahlungsbedingungen: Innerhalb 8 Tagen 3% Skonto  
innerhalb 20 Tagen rein netto

Lieferbedingung: FRACHTFREI  
 Lieferzeit: nach Vereinbarung  
 Versandart: Werksfernverkehr  
 Preisbindung: 4 Wochen

Diesem Angebot liegen unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen vor.



Umgestaltung

Anlage 2

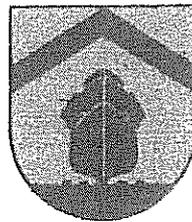
Spielplatz

„ALTE GÄRTNEREI“

in der

Gemeinde

SCHACHT - AUDORF



Kreis Rendsburg-Eckernförde

- GESTALTUNGSVORSCHLAG -

Bauherr:

Spielplatzinitiative „Alte Gärtnerei“  
Anja Mertin und Andrea Götz

24790

SCHACHT-AUDORF

Aufgestellt:

Schacht-Audorf, Juni 2009

 INGENIEURBÜRO für  
KOMMUNALEN TIEF- UND VERKEHRSBAU  
Dipl.-Ing. Hans-Dieter GÜTKNECHT  
- Beratender Ingenieur -  
Christiansenweg 41

24790 SCHACHT-AUDORF

Telefon/Telefax: 04331-93356/57 Funktelefon: 0172-4125605

2.	<u>Inhaltsverzeichnis</u>	Seite
1.	<u>Titelblatt</u>	1
2.	<u>Inhaltsverzeichnis</u>	2
3.	<u>Erläuterungsbericht</u>	3
3.1	Veranlassung	3
3.2	Beschreibung der Maßnahmen	3
4.	<u>Massen- und Kostenermittlung</u>	4 – 6
5.	<u>Kostenzusammenstellung</u>	7
6.	<u>Zeichnerische Unterlagen</u> (Unterlagen-Nr.: 1 – 4)	Maßstab
6.1	Bestandsplan (Skizze)	1 : 100
6.2	Lageplan	1 : 100
6.3	Datenblatt A730M10 „Aukamp-Gruppenschaukel“ (neu)	ohne
6.4	Datenblatt A742M12 „Aukamp-Eurokarussell“ (neu)	ohne
6.5	Datenblatt A631A10 „Aukamp-Zweierreck Alu“ (neu)	ohne
6.6	Datenblatt A662M10 „Aukamp-Mastkorb Metall“ (neu)	ohne
6.4	Datenblatt A830M15 „Aukamp-Metallrutsche m. Leiter 2,0 m“ (vorh.)	ohne
6.4	Datenblatt A742M12 „Aukamp-Hüpfplatte groß“ (vorh.)	ohne

### **3. Erläuterungsbericht**

#### **3.1 Veranlassung**

Im Zuge des B-Plans „Alte Gärtnerei“ wurde für dieses Baugebiet auch ein Spielplatz erstellt. Die Ausstattung und Gestaltung dieses Platzes ist vergleichsweise recht spartanisch und die Anlieger mit Kleinkindern wünschen eine Umgestaltung und erweiterte Ausstattung des Platzes und haben aus diesem Grund eine Anlieger-Initiative gegründet, die sich auch schon die Unterstützung und Zustimmung der Gemeinde gesichert hat.

Der Unterzeichnende wurde durch dies Initiative beauftragt, für die Umgestaltung des Spielplatzes zu erarbeiten.

Hiermit wird der Umgestaltungsvorschlag/Entwurf für die vorgenannte Maßnahme vorgelegt.

#### **3.2 Beschreibung der Maßnahme**

##### **3.2.1 Allgemein**

Der Spielplatz hat in seiner Ausdehnung in etwa die Form eines gleichseitigen Dreiecks mit einer Seitenlänge von ca. 35 m und einer Gesamtfläche von ca.  $F = 600 \text{ m}^2$ .

Der Zugang zum Spielplatz erfolgt an der Südost-Ecke über die Straße „Eckkoppel“.

Ausgestattet ist der Spielplatz mit folgenden Spielgeräten:

- Sandkasten mit Holzbalkeneinfassung (abgängig), an der Nordwest-Ecke, ca.  $5,20 \times 5,30 \text{ m}$ .
- Rutsche, Typ „Aukamp-Metallrutsche mit Leiter 2 m“ an der Nord-Ecke
- Hüpfplatte, Typ „Aukamp-Hüpfplatte groß“, Dm 1,2 m
- Schaukelanlage, Typ „Aukamp- Exklusiv Schaukel, einsitzig“
- 2 Stck. 3-sitzige Parkbänke mit je einem Abfallbehälter am Süd- bzw. Westrand des Platzes.

Über den Platz führt entlang an der West und der Ostseite des Platzes ein Weg in wassergebundener Bauweise und seitlicher einreihiger Einfassung mittels Betonsteinen,  $20 \times 16 \times 8 \text{ cm}$ . Angebunden ist der Weg an die Straße „Sandkoppel“ und führt jeweils mit einem Stummel in die Nord-Ecke bzw. Ost-Ecke und endet dort blind an der Grundstücksgrenze.

##### **3.2.2 Geplante Maßnahmen**

Der Wunsch der Eltern-Initiative ist es, auf der Spielplatzfläche 4 zusätzliche Spielgeräte einzuordnen und zu platzieren.

- Karussell
- Zweierreck
- Mastkorb
- Gruppenschaukelanlage als Ersatz für die Einzelschaukelanlage

Von der vorhandenen Ausstattung/Spielgeräte verbleiben an ihrem Standort die Rutsche und die Hüpfplatte. Die vorhandenen Einzelschaukelanlage wird versetzt und zu einer Gruppenschaukel umgebaut. Die abgängigen Holzbalken der Sandkisteneinfassung werden demontiert und eine neue Sandkiste mit einer Palisadeneinfassung in etwas verkleinerter Form neu erstellt. Die funktionslosen Wegestummel in der Nord- und West-Ecke werden zurückgebaut und dafür auch auf der Südseite ein Weg angelegt. Der vorhandene Kies aus der Sandkiste und dem Wegerückbau werden als Frostschutzkies in dem neuen Weg eingebaut, als Deckschicht wird Grand, 0/8 mm,  $d = 5 \text{ cm}$ , eingebaut.

Aufgrund der vorhandenen und ausreichenden Randbepflanzung wird lediglich zur Auflockerung und Schattenspende eine Birkengruppe (3 Stck.) angepflanzt.

**4. Massen- und Kostenermittlung**

In der nachfolgenden Kostenermittlung wird davon ausgegangen, dass die Demontage- (Titel 1) und Montagearbeiten (Titel 2) in Eigenleistungen ausgeführt werden. Der Material und Geräteeinkauf ist Titel 3 erfaßt.

**4.1 Titel 1: - Abriß- und Demontagearbeiten (Eigenleistungen):**

Pos.	Leistungsbeschreibung(Kurztext)/ME	EP EUR	GP EUR
4.1.1	Holzbalkeneinfassung, 260 x 24 x 14 cm, aufnehmen und entsorgen 24 Stck.	6,00	144,00
4.1.2	Sandkistensand aufnehmen und zwischenlagern 2,5 m <sup>2</sup>	5,00	12,50
4.1.3	1-reih. Randeinfassung aus Betonrechteckpflaster, 20 x 16 cm, aufnehmen und auf Paletten zwischenlagern 35 lfdm.	2,00	70,00
4.1.4	wassergebundene Wegebefestigung aufnehmen und zwischenlagern 7 m <sup>3</sup>	3,50	24,50
4.1.5	Oberboden, d = 10 cm, aufnehmen und zwischenlagern 2 m <sup>3</sup>	3,50	7,00
4.1.6	Oberboden wie vor, jedoch laden und abfahren 2 m <sup>3</sup>	10,00	20,00
4.1.7	Unterboden, d = 30 cm, s.w.v. 8,5 m <sup>3</sup>	10,00	85,00
4.1.8	Einzelschaukelanlage, demontieren und zwischenlagern 1 Stck.	100,00	<u>100,00</u>
	Zwischensumme:		463,00
	zuzügl. 5 % für Unvorhergesehenes und zur Aufrundung:		<u>37,00</u>
	<b>Summe Titel 1:</b>		<b><u>500,00</u></b>

**4.2 Titel 2: - Gerätemontage, Erd- und Pflanzarbeiten (Eigenleistungen):**

4.2.1	Holkehlpalisaden, Recycling-Plastik, braun, Dm 15 cm, l = 120 cm, in 50 x 30 cm Beton versetzen 10 lfdm.	25,00	250,00
-------	---	-------	--------

Pos.	Leistungsbeschreibung(Kurztext)/ME	EP EUR	GP EUR
4.2.2	Feinplanum, +/- 3 cm, für den Wegebau herstellen 30 m <sup>2</sup>	1,00	30,00
4.2.3	1-reihige Randeinfassung aus Betonsteinen, 16 x 20 x 8 cm, in 10 cm Betonstuhl, B 15, herstellen 60 m	6,00	360,00
4.2.4	zwischenl. Spielkies und wassergeb. Wegebefestigung Als Frostschutzkies, d = 30 cm, einbauen 8,5 m <sup>3</sup>	5,00	42,50
4.2.5	Gruppenschaukel montieren und einschl. Betonfundamente Und Erdarbeiten aufstellen. 1 Stck.	100,00	100,00
4.2.7	Karussell, sonst wie vor. 1 Stck.	80,00	80,00
4.2.8	Doppelreck, sonst wie vor. 1 Stck.	80,00	80,00
4.2.9	Mastkorb, sonst wie vor. 1 Stck.	120,00	120,00
4.2.10	Fallschutzkies und Spielsand einbauen. 25 m <sup>3</sup>	3,00	75,00
4.2.11	Zwgl. Oberboden, d 10 – 20 cm, einbauen und planieren. 2 m <sup>3</sup>	3,00	6,00
4.2.11	Rasenansaat 20 m <sup>2</sup>	1,00	20,00
4.2.12	Baumgruppe, 3 Stck. Birken, einschl. 3 Stck. Einpfehlstützen und Pflanzgrube, anpflanzen. 1 Stck.	20,00	<u>20,00</u>
	Zwischensumme:		1.228,50
	zuzügl. 5 % für Unvorhergesehenes und zur Aufrundung:		<u>71,50</u>
	<b>Summe Titel 2:</b>		<b><u>1.300,00</u></b>

Pos.	Leistungsbeschreibung(Kurztext)/ME	EP EUR	GP EUR
<b>4.3 Titel 3: - Material- und Geräteeinkauf:</b>			
4.3.1	Querholm und Schaukelgarnitur für Gruppenschaukel		
	1 Stck.	800,00	800,00
4.3.2	Karussell		
	1 Stck.	1.100,00	1.100,00
4.3.3	Doppelreck		
	1 Stck.	900,00	900,00
4.3.4	Mastkorb		
	1 Stck.	1.100,00	1.100,00
4.3.5	Fundamentbeton, B 15, als fertige Mischung anliefern.		
	12 m <sup>3</sup>	75,00	900,00
4.3.6	Betonsteine, 16 x 20 x 8 cm, eingefärbt „rot“, s.w.v.		
	130 Stck.	0,80	104,00
4.3.7	Rasensaatgutmischung „Berliner Tiergarten“		
	1 kg	20,00	20,00
4.3.8	Fallschutzkies, 0/8 mm, s.w.v.		
	20 m <sup>3</sup>	5,00	100,00
4.3.9	Spielsand, 0/8 mm, gewaschen, s.w.v.		
	4 m <sup>3</sup>	6,00	24,00
4.3.10	Promenadengrand, 0/8 mm, s.w.v.		
	1 m <sup>3</sup>	3,00	3,00
4.3.11	Birken, StU 12 – 14 cm, s.w.v.		
	3 Stck.	50,00	150,00
4.3.12	Hohlkehlpalisaden, Recycling-Plastik, 120 x 15 cm, s.w.v.		
	85 Stck.	16,50	1.402,50
	Zwischensumme:		6.623,50
	zuzügl. ca. 5 % für Unvorherges. und zur Aufrundung:		376,50
	<b>Summe Titel 3:</b>		<b><u>7.000,00 €</u></b>

5. Kostenzusammenstellung

Titel	Kosten/€
Titel 1: Abriß- und Demontgearbeiten (Eigenleistungen):	500,00 €
Titel 2: Gerätemontage, Erd- und Pflanzarbeiten (Eigenleistungen):	1.300,00 €
Titel 3: Material- und Geräteeinkauf :	7.000,00 €
Gesamtbaukosten (netto) :	8.800,00 €
zuzügl. z.Zt. 19 % MWSt. :	<u>1.672,00 €</u>
Gesamtkosten (brutto) :	<u>10.472,00 €</u>

6000.-

Aufgestellt: Schacht-Audorf, 26.06.2009

**IV** INGENIEURBÜRO für  
KOMMUNALEN TIEF- UND VERKEHRSBAU  
Dipl.-Ing. Hans Otto GUTKNECHT  
- Beratender Ingenieur  
Christianenweg 11  
24790 SCHACHT-AUDORF  
Telefon/Telefax: 04331-93356/57 Funktelefon: 0172-4125605

## Spielplätze in Schacht-Audorf

Spielplatz Hohenbusch
Geräte:
1x Wippe
1x Hankrutsche
1x Seilbahn
1x Wumpi
1x Doppelwumpi
1x Kletterkombination
1x Drehscheibe
1x Doppelschaukel
1x Sandkiste

Spielplatz Dorfstraße
Geräte:
1x Doppelschaukel
1x Wumpi
1x Barren
1x Wippe
1x Sandkiste
1x Rutsche
1x Bohlfeld

Spielplatz Bresslauerstr.
Geräte:
1x Schaukel
1x Wumpi
1x Doppelwumpi
1x Sandkiste
1x Kletterpyramide

Spielplatz Eckkoppel
Geräte:
1x Schaukel
1x Rutsche
1x Sandkiste
1x Runde Wumpischeibe

Spielplatz Gerdaunerstr.
Geräte:
1x Doppelschaukel
1x Wippe
1x Sandkiste
1x Rutsche
1x Wumpi
1x Stufenbarren
1x Klettergerüst

Zum Eichengrund
Geräte:
3x Wumpis
1x Sandkiste
1x Schaukel-kletterkombi

Spielplatz am See
Geräte:
1x Schaukel
1x Sandkiste

Spielplatz Fährblick
Geräte:
1x Schaukel
1x Wumpi
1x Wippe

# Anlage 4 zum Protokoll JSA 77.0

**Von:** DLRG - Karsten Jungjohann [mailto:karsten.jungjohann@schacht-audorf.dlrg.de]  
**Gesendet:** Montag, 6. Juli 2009 22:18  
**An:** Eckard Reese  
**Betreff:** Sanierung DLRG Wachstation

Sehr geehrter Herr Reese,

wie vor Ort besprochen, sende ich Ihnen hiermit unseren Entwurf für die Sanierung und Einrichtung der Wachstation am Dörpsee.

Voraussetzung für den Umbau ist die Auslagerung des Bootes in das andere Gebäude.

Mit dem Umbau des Gebäudes wäre erstmalig die Unterbringung der dringend benötigten Behandlungsliege im Gebäude möglich, was bisher aus Platzgründen nicht möglich war. Des Weiteren können alle persönlichen Gegenstände der Rettungsschwimmer sowie Essen und Trinken im Personalraum verstaut werden. Das verbessert die hygienischen Bedingungen sowohl für die Patienten als auch für die Rettungsschwimmer deutlich. Bisher waren diese Gegenstände immer im gleichen Raum in dem auch die Verletzten versorgt werden mussten. Schwer Verletzte mussten wir bisher immer auf dem Boden vor der Wachstation lagern.

Um das Gebäude, insbesondere den Behandlungsraum, ordentlich reinigen zu können (z.B. von Blut), haben wir ein Bodengefälle Richtung Tür für die Nassreinigung vorgesehen. Die Wände des Behandlungsraumes und alle Böden sollten daher gefliest werden.

Auch wenn der Einbau von verglasten Fenstern die Einbruchgefahr vergrößert, wünschen wir sie uns dennoch. Denn wenn wir Verletzte versorgen müssen und aus Gründen der Privatsphäre die Tür schließen (müssen), stehen wir jetzt im wahrsten Sinne des Wortes im Dunkeln. Verglaste Fenster würden viel Licht in den Raum bringen, was absolut notwendig ist. Für den hinten liegenden Personalraum gilt natürlich gleiches, zumal dort der Schreibtisch für den Wachleiter steht, der somit auch jederzeit einen Blick auf die Badestelle werfen kann. Die Verriegelung der Fenster muss natürlich gewährleistet sein.

Das vorhandene Mobiliar ist mehrer Jahrzehnte alt und zerfällt bzw. verrostet. Alle Teile sind erneuerungsbedürftig.

Die aus unserer Sicht erforderlichen Baumaßnahmen haben wir benannt, jedoch keine Kosten aufgestellt.

Die Einrichtungsliste haben wir mit Preisen (aus dem Internet) versehen. Für einige Gegenstände haben wir in der Excel-Liste einen Internet-Link eingestellt, damit Sie sich informieren können, was wir genau damit gemeint haben. In der beiliegenden Zeichnung ist die Einrichtung ebenfalls enthalten.

Wir beantragen hiermit die Bereitstellung der Gelder für die Grundsanierung des Wachgebäudes und deren Einrichtung.

Wenn Sie noch Fragen zu unserem Entwurf haben oder ich dem zuständigen Ausschuss berichten soll, dann stehe ich selbstverständlich zur Verfügung.

Mein Angebot, eine Ausschusssitzung vor Ort durchzuführen, gilt natürlich immer noch.

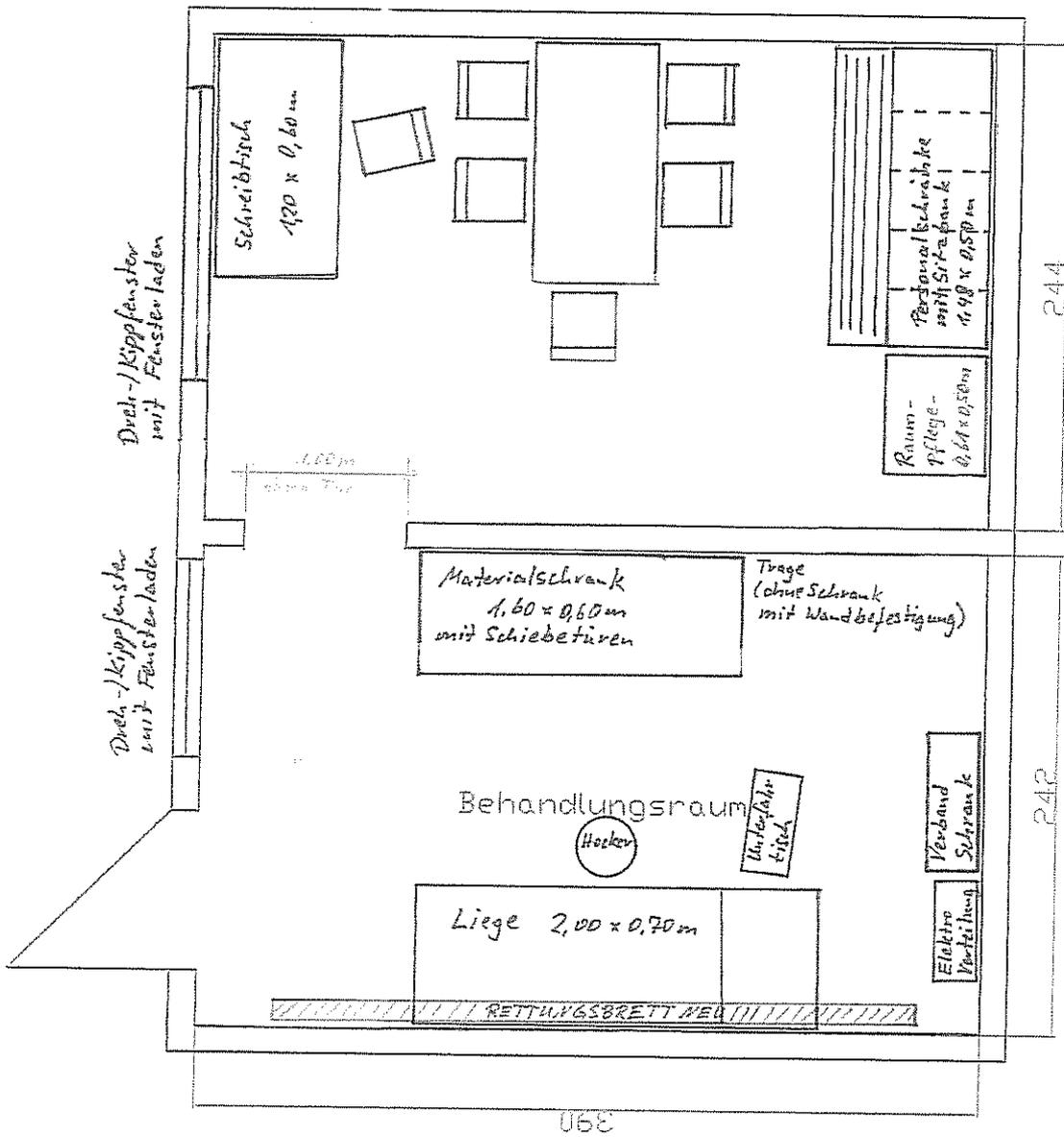
Mit freundlichen Grüßen

Karsten Jungjohann

DLRG Schacht-Audorf e.V.

karsten.jungjohann@schacht-audorf.dlrg.de

www.schacht-audorf.dlrg.de



RETTUNGSBRETT NEU: 3,20 x 0,50m

RETTUNGSBRETT ALT: ZUM BOOT!

# Planung Wachstation am Dörpsee

03.07.2009

Inventar Wachstation	Hersteller / Typ	Menge	Einheit	Einzelpreis	Gesamtpreis	Link (Beispiel)
Verbandschrank leer und zwei zusätzliche Schubladen	Verbandschrank ATHEN leer Art.-Nr. 0502008	1	Stck	320,00 €	320,00 €	<a href="http://medicalprofil.eu">medicalprofil.eu</a>
Lagerschrank Einsatzmaterial	Wolk / Typ: CB2169 CP Schiebetürenschränk, mit Mitteltrennwand, 8 verst. Einlegeböden, Gummiriefenmatte, Metallgriffe, Größe 195,0 x 160,0 x 60,0 cm, Korpusfarbe: Lichtgrau Türfarbe: Rubinrot	1	Stck	845,00 €	845,00 €	<a href="http://wolkdirekt.com">wolkdirekt.com</a>
Raumpflege-Geräteschrank	Wolk / Typ: CB1100 CP Stahlschrank, Raumpflege-Geräteschrank, Türen zueinanderschlagend mit Drehriegelverschluss, links 4 Fächer, rechts Kleiderstange, mit Füßen, Größe (HxBxT): 185,0 x 61,0 x 50,0 cm, Korpusfarbe: Lichtgrau Türfarbe: Enzianblau	1	Stck	299,00 €	299,00 €	<a href="http://wolkdirekt.com">wolkdirekt.com</a>
Personalschränke	Wolk / Typ: CB3050 CP Garderobenschrank, S 2000 Classic mit Sitzbank vorgebaut, 5 Abteile, Türen rechts angeschlagen, Größe 180,0 x 148,0 x 50,0 cm, Korpusfarbe: Lichtgrau Türfarbe: Enzianblau Art.-Nr.: 60010355	1	Stck	762,00 €	762,00 €	<a href="http://wolkdirekt.com">wolkdirekt.com</a>
Behandlungsliege Kopf und Fußteil verstellbar		1	Stck	350,00 €	350,00 €	<a href="http://soehngen.com">soehngen.com</a>
Drehhocker Behandlung, höhenverstellbar		1	Stck	150,00 €	150,00 €	<a href="http://soehngen.com">soehngen.com</a>
Unterfahrtschisch für Untersuchungsliegen	Gestell aus Vierkant-Stahlrohr, Schubladen mit kugelgelagerten Präzisionsschienen; Tischplatte, Boden und Schubladenblende Kunststoff furniert, perlweiß 60; Blende mit Aluminium-Griffleiste, 4 Doppelrollen ø 50 mm, Gestell pulverbeschichtet, weiß, RAL 9002	1	Stck	226,00 €	226,00 €	<a href="http://wero.de">wero.de</a>
Tretmülleimer für Verbandmaterial		1	Stck	30,00 €	30,00 €	



# Planung Wachstation am Dörpsee

09.07.2009

Baumaßnahmen	Ausführung	Menge	Einheit	Einzelpreis	Gesamtpreis
Durchgang herstellen Fenster	Durchbruch herstellen, Sturz einbauen Alte Bootsschuppentür ausbauen und Öffnung bis auf Fenstergröße zumauern, Glasbausteine entfernen, 2 Fenster (Dreh-/Kipp) inkl. Einbruchschutz einbauen	1	psch		
Zugangstür	Zugangstür erneuern, Schwelle der neuen Tür muss ca. 5 cm tiefer, bis auf Estrichhöhe, abgesenkt werden (bisher war eine Stolperkante vorhanden)	1	psch		
Boden	Estrich in beiden Räumen ausgleichen und Gefälle in Richtung Außentür herstellen (für Nassreinigung), rutschhemmende Fliesen verlegen	1	psch		
Wand Personalraum	Die Außenwand im bisherigen Bootsschuppen hat einen Riss -> überprüfen und Schaden beheben	20	qm		
Wand Personalraum	Wandfläche glatt spachteln und mit abwaschbarer Farb	1	Stck		
Decke Personalraum	Deckenverkleidung herstellen (z. B. mit Holz)	32	qm		
Wand Behandlungsraum	Wandflächen mit glatten, abwischbaren Fliesen raumhoch fliesen	10	qm		
Elektroinstallation	Feuchtrauminstallation, auf Putz, inkl. Beleuchtung	32	qm		
Dach, außen	evtl. neue Dachabdichtung, Bestand hat Mängel	1	Stck		
Befestigte Oberfläche	Vor der Wachstation Betonsteinpflaster in Beton verlegen (Abm. ca. 5 x 2 m)	25	qm		
Neuer Bootsschuppen (ehem. WC-Anlage)	WC-Trennwände entfernen, Bootsschuppentür einbauen, Zugang-Zufahrt herstellen (Wall muss entfernt werden)	10	qm		
Befestigung für Sonnenschutz	fester, betonierter Sonnenschirmhalter vor der Wachstation	1	psch		
Befestigung für Flaggenmast	fester, betonierter Flaggenmasthalter für zusammensteckbare, Maste (Mast wird täglich demontiert)	1	Stck		
				<b>Summe:</b>	